

Einführung der gesplitteten Abwassergebühr

Wie schon mehrfach berichtet, wird von der Verbandsverwaltung und einem Fachbüro aus Stuttgart derzeit die Wasser-/Abwasserabrechnung 2010 unter Berücksichtigung des Urteils zur Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr vorbereitet.

Die bisherige Einheitsgebühr für das Abwasser wird künftig in eine Gebühr für Schmutzwasser und in eine Gebühr für Niederschlagswasser aufgeteilt. Damit entsteht keine neue zusätzliche Abwassergebühr. Die bisherige Gebühr wird nur gerechter aufgeteilt.

Bereits im Oktober 2010 haben Sie zur Erfassung der hierfür relevanten Flächen einen Selbstauskunftsbogen erhalten, in dem Sie von uns sowohl Ihre Gebäudefläche als auch die auf Ihrem Grundstück zusätzlich geschätzte versiegelte Fläche mitgeteilt bekommen haben. Diese Flächenangaben konnten Sie entweder anerkennen oder anhand Ihrer eigenen Aufmasse korrigieren lassen.

Erfreulich war die hohe Rücklaufquote von über 75%. Dafür möchten wir uns recht herzlich bei Ihnen bedanken.

Weniger erfreulich war die anschließende Mahnaktion des Ingenieurbüros um die Rücklaufquote der Selbstauskunftsbögen weiter zu erhöhen. Bei dieser Aktion ist es zu unserem Bedauern dazu gekommen, dass eine Vielzahl von Bürger ein Mahnschreiben erhalten hat, obwohl sie bereits ihren Selbstauskunftsbogen zurückgeschickt hatten. Dies hat verständlicherweise zu erheblichem Unmut und Mehraufwand sowohl bei der Bürgerschaft als auch bei uns geführt. Dafür bitten wir um Entschuldigung.

Danken möchten wir all denjenigen, die sich die Zeit genommen und die Mühe gemacht haben, den Auskunftsbogen nochmals auszufüllen.

Die Fehlerursache ist zwischenzeitlich bekannt und wir hoffen, das Abrechnungsverfahren bis Mitte März 2011 ohne weitere Pannen abschließen zu können.

Für weitere Rückfragen oder persönliche Gespräche steht Ihnen wie bisher selbstverständlich der Gemeindeverwaltungsverband gerne zur Verfügung.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll